

IHR NEWSLETTER.

Diese Maßnahme wird aus Mitteln
des Europäischen Sozialfonds finanziert

Land NÖ, Amt der NÖ Landesregierung
Abteilung Allgemeine Förderung und Stiftungsverwaltung
Landhausplatz 1
3109 St. Pölten

Sehr geehrte Damen und Herren!

Willkommen beim 1. NÖ ESF-Newsletter in der Förderperiode 2014 bis 2020. Wir werden Sie mindestens einmal pro Quartal über die neuesten Entwicklungen in Niederösterreich in aller Kürze informieren. Sie finden den Newsletter auch immer auf der Homepage des Landes Niederösterreich unter www.noel.gv.at/esf.

1. Vorstellung des ESF-Koordinationsteams in Niederösterreich

Das Land Niederösterreich, Amt der NÖ Landesregierung, [Abteilung Allgemeine Förderung und Stiftungsverwaltung](#), als Zwischengeschaltete Stelle (ZwiSt NÖ) ist für die inhaltliche Koordination und technische Abwicklung von Projekten im Bereich „Förderung der sozialen Inklusion und Bekämpfung von Armut und jeglicher Diskriminierung (Investitionspriorität 2 im Operationellen Programm „Beschäftigung Österreich 2014-2020“) in Niederösterreich zuständig.

In der ZwiSt NÖ stehen drei AnsprechpartnerInnen zur Verfügung:

- MMag. Clemens Nösslböck hat die Leitung der ESF-Koordination inne und setzt seinen Schwerpunkt im Bereich Beschäftigung.
- Mag. Martin Etlinger ist Ansprechpartner für Fragen der Qualifizierung.
- Emilie Higer betreut Fragen der technischen Hilfe (z.B. Datenbank ZWIMOS).



NÖ ESF-Strategie 2020
Strategie zur Umsetzung der Priorität 2
des ersten Europäischen Sozialfonds in Niederösterreich



2. NÖ ESF-Strategie 2020

Entsprechend dem Partnerschaftsprinzip des ESF hat das Land Niederösterreich gemeinsam mit dem Arbeitsmarktservice NÖ, dem Sozialministeriumsservice NÖ und der Koordinierungsstelle des NÖ Beschäftigungspakts auf der Grundlage der [Machbarkeitsstudie Arbeitsland Niederösterreich](#) die [NÖ ESF-Strategie 2020](#) erarbeitet. Beide Dokumente stehen zum Download auf der Landeshomepage bereit.

3. NÖ Weiterbildungsscheck

Als erste Maßnahme im Rahmen des ESF setzt die ZwiSt NÖ seit 1. Jänner 2016 das Eigenprojekt NÖ Weiterbildungsscheck um. Als Förderung für beschäftigte NiederösterreicherInnen mit maximal Pflichtschulabschluss unterstützt der [NÖ Weiterbildungsscheck](#) die berufsbezogene Aus- und Weiterbildung. Aufbauend auf einen [Bildungsplan](#) kann eine Maßnahme bei einem zertifizierten Bildungsträger, der mit dem Land NÖ einen Kooperationsvertrag abgeschlossen hat, mit bis zu 90% der Kurskosten gefördert werden.

Zum [Online-Information](#) und [Online-Antrag](#)

IHR NEWSLETTER.

Diese Maßnahme wird aus Mitteln
des Europäischen Sozialfonds finanziert

Land NÖ, Amt der NÖ Landesregierung
Abteilung Allgemeine Förderung und Stiftungsverwaltung
Landhausplatz 1
3109 St. Pölten

4. Erster Call: Integration in Niederösterreich

Seit 1. März 2016 ist ein [erster Call der ZwiSt NÖ](#) erfolgt, Anträge können bis Ende März eingereicht werden. Bei dem Projekt handelt es sich um eine Maßnahme im Rahmen der Prioritätsachse 2 (Förderung der sozialen Inklusion und Bekämpfung von Armut und jeglicher Diskriminierung) zur Förderung der Chancengleichheit und aktiven Beteiligung und weiter zur Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit.

Ziel des Calls ist die Heranführung von Asylberechtigten und subsidiär Schutzberechtigten an den österreichischen Ausbildungs- und Arbeitsmarkt oder an das Schulsystem im Zuge einer Inklusionskette.

Budget: € 2 Millionen

Projektzeitraum: 1 Jahr, frühestens ab 2. Mai 2016

Nach einer maximal einmonatigen Clearingphase sollen ProjektteilnehmerInnen eine Qualifizierung in Deutsch (Alphabetisierung, A1, A2) erhalten, begleitet durch sozialpädagogische Betreuung und andere Maßnahmen. Das Projekt soll bedarfsorientiert und flexibel in ganz Niederösterreich umgesetzt werden. Zielvorgabe ist, dass 2.000 Personen erreicht werden und 1.000 – 1.500 Deutschstufen angeboten werden. 70% aller TeilnehmerInnen sollen erfolgreich eine Qualifizierung in Deutsch abschließen. Alle Informationen dazu finden Sie entweder auf www.esf.at oder www.noel.gv.at/esf.

5. Schulung ZWIMOS Datenbank am 7. und 8. März 2016

Am 7. Und 8. März fanden in St. Pölten im Rahmen der Bundesländertour Einschulungen für die ZWIMOS Datenbank, u.a. auch für ProjektträgerInnen statt. Unterlagen dazu stehen auf www.noel.gv.at/esf zum Download bereit.

Herzliche Grüße,
Ihr ESF-Koordinationsteam in Niederösterreich